



Kommunalprofil Nieheim, Stadt

Kreis Höxter, Regierungsbezirk Detmold, Gemeindetyp: Kleine Kleinstadt

Inhalt:

Fläche
Bevölkerung
Bevölkerungsvorausberechnung
Bevölkerungsbewegung
Bildung
Schwerbehinderte Menschen
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte
Verarbeitendes Gewerbe
Investitionen
Bauhauptgewerbe
Gewerbean- und -abmeldungen
Umsatzsteuer
Einkommen
Verkehr



Weitere Informationen finden Sie in
unserer Landesdatenbank unter
www.landesdatenbank.nrw.de

Zentrale Information und Beratung
Telefon: +49211 9449-2495/2525
E-Mail: statistik-info@it.nrw.de

www.it.nrw

Für die Klassifikation der Kommunen nach Gemeindetypen wird eine Gemeindereferenz des Bundesamtes für Bauwesen und Raumordnung mit nachfolgender Definition verwendet (Stand: 2012):

Gemeindetyp	Definition
Große Großstadt	Großstädte um 500 000 Einwohner und mehr
Kleine Großstadt	Großstädte unter 500 000 Einwohner
Große Mittelstadt	Mittelstädte mit Zentrum, 50 000 Einwohner und mehr
Kleine Mittelstadt	Mittelstädte mit Zentrum, 20 000 bis 50 000 Einwohner
Größere Kleinstadt	Kleinstädte mit Zentrum, 10 000 Einwohner und mehr
Kleine Kleinstadt	Kleinstädte mit Zentrum, 5 000 bis 10 000 Einwohner oder Grundzentrale Funktion

Dem Gemeindetyp „Kleine Kleinstadt“ sind folgende Kommunen zugeordnet:

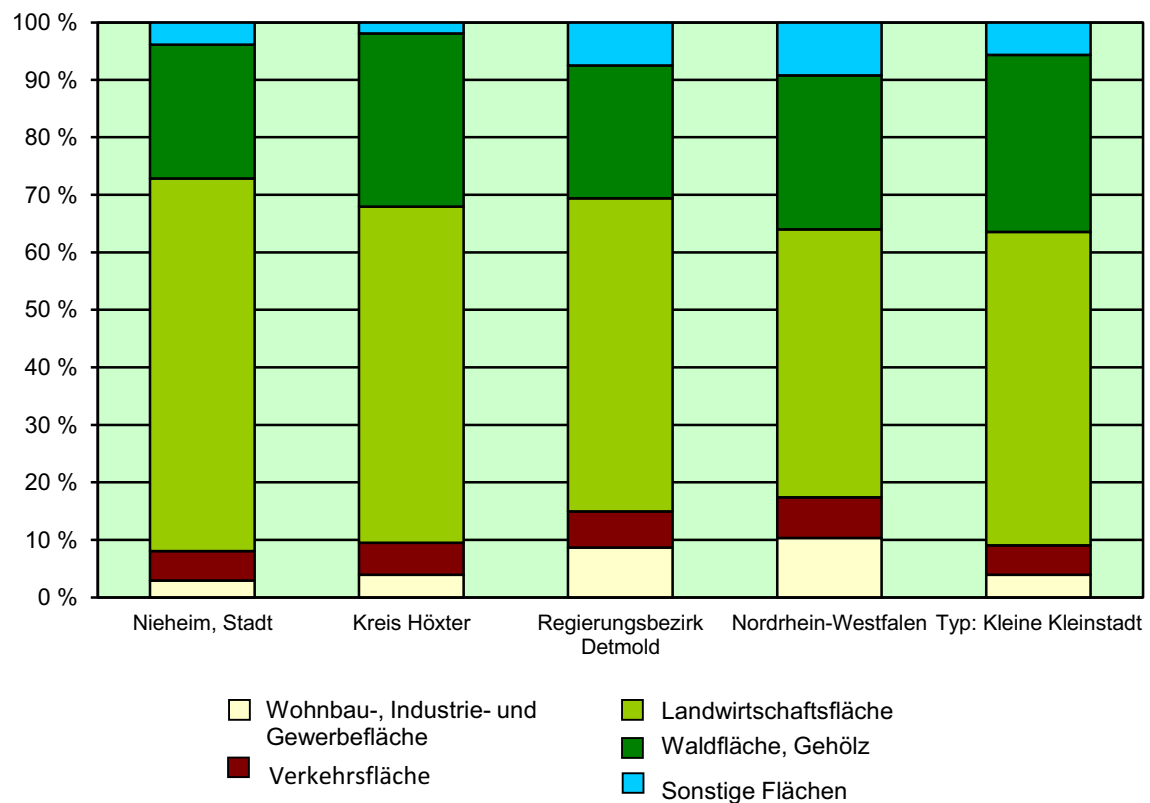
Altenbeken	Schlangen
Augustdorf	Schöppingen
Barntrup, Stadt	Selfkant
Beelen	Sonsbeck
Blankenheim	Südlohn
Borgentreich, Stadt	Tecklenburg, Stadt
Borgholzhausen, Stadt	Titz
Breckerfeld, Stadt	Uedem
Dahlem	Vettweiß
Dörentrup	Wachtendonk
Erndtebrück	Waldfeucht
Eslohe (Sauerland)	Wettringen
Everswinkel	Willebadessen, Stadt
Hallenberg, Stadt	
Heek	
Heiden	
Heimbach, Stadt	
Hellenthal	
Herscheid	
Hopsten	
Horstmar, Stadt	
Hürtgenwald	
Inden	
Ladbergen	
Laer	
Langenberg	
Legden	
Lienen	
Lügde, Stadt	
Marienmünster, Stadt	
Medebach, Stadt	
Merzenich	
Metelen	
Nachrodt-Wiblingwerde	
Nettersheim	
Nideggen, Stadt	
Nieheim, Stadt	
Nordkirchen	
Nordwalde	
Rheurdt	
Rödinghausen	
Roetgen	
Saerbeck	
Schieder-Schwalenberg, Stadt	

Fläche am 31.12.2024 nach Nutzungsarten

Nutzungsart	Betrachtungsgebiet		Alle Gemeinden des			
			Kreises	Reg.-Bez.	Landes	gleichen Typs
	ha	%				
Fläche insgesamt	7 971	100	100	100	100	100
Fläche für Siedlung und Verkehr	848	10,6	12,1	20,0	24,0	12,7
Wohnbau-, Industrie- und Gewerbefläche	232	2,9	3,9	8,7	10,3	3,9
Abbauland ¹⁾ und Halde	19	0,2	0	0,2	0,7	0,7
Sport-, Freizeit- und Erholungsgebiete, Friedhofsfläche	63	0,8	1,0	1,8	2,8	1,0
Flächen anderer Nutzung ²⁾	127	1,6	0	3,0	3,1	2,0
Verkehrsfläche	408	5,1	5,4	6,2	7,1	5,1
Vegetations- und Gewässerfläche	7 123	89,4	87,9	80,0	76,0	87,3
Landwirtschaftsfläche	5 166	64,8	57,2	54,5	46,6	54,5
Waldfläche, Gehölz	1 857	23,3	29,5	23,1	26,8	30,8
Moor, Heide, Sumpf, Unland	40	0,5	0	1,1	0,9	0,9
Gewässer	61	0,8	0,9	1,3	1,8	1,1

1) umfasst folgende Flächen: Bergbaubetrieb, Tagebau, Grube, Steinbruch – 2) umfasst folgende Flächen: Fläche gemischter Nutzung sowie Fläche besonderer funktionaler Prägung

Fläche am 31.12.2024 nach Nutzungsarten
in Prozent



Bevölkerungs- sowie Siedlungs- und Verkehrsdichte am 31.12.2024

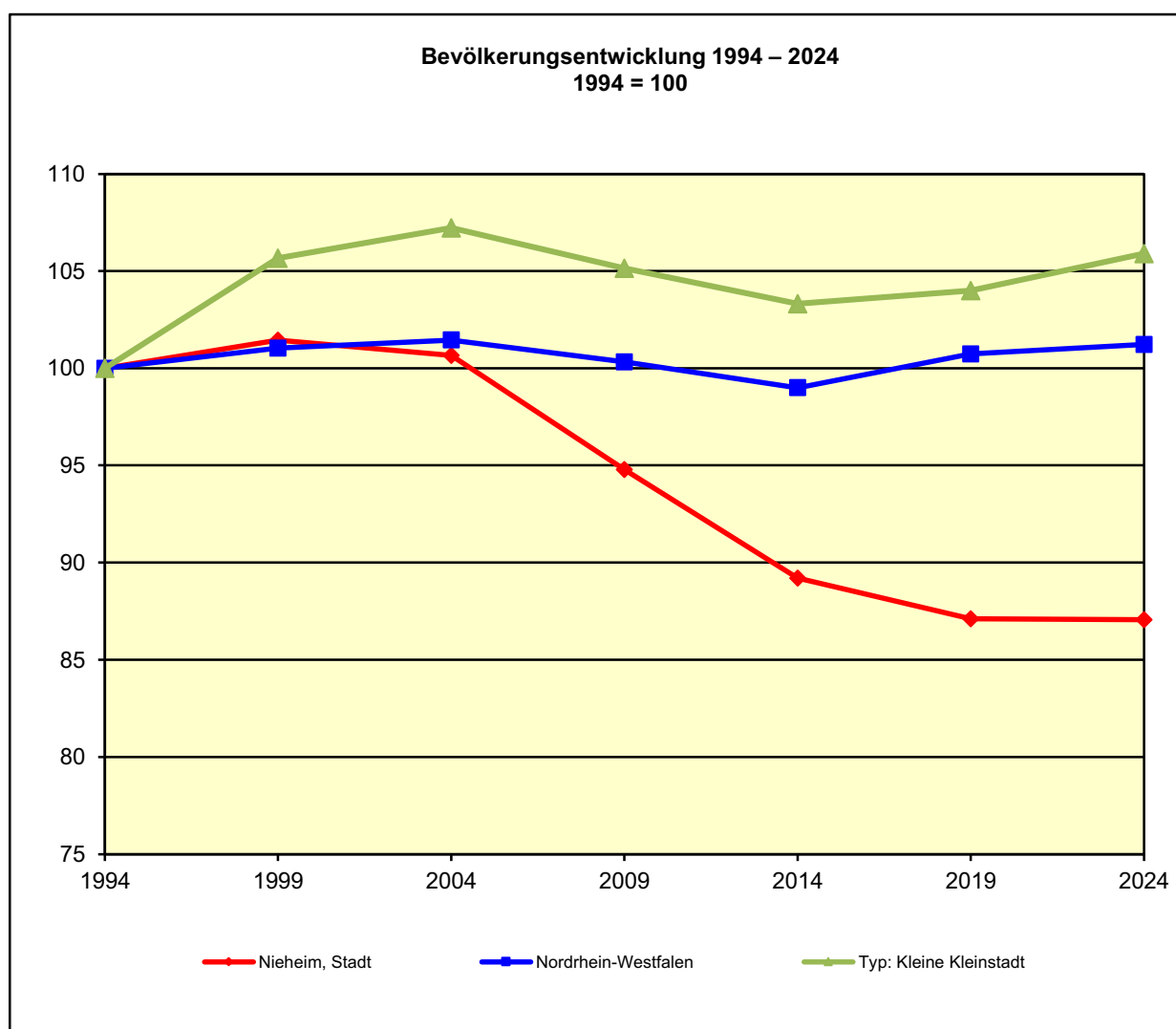
Einwohner je km ²	Betrachtungs- gebiet	Alle Gemeinden des			
		Kreises	Reg.-Bez.	Landes	gleichen Typs
Bevölkerungsdichte insgesamt	76,3	115,9	317,7	528,7	123,0
Siedlungs- und Verkehrsdichte ¹⁾	717,1	958,9	1 590,8	2 204,8	965,8

1) Bevölkerungsdichte bezogen auf die besiedelte Fläche (Fläche für Siedlung und Verkehr)

Bevölkerungsstand*) 31.12.1994 – 31.12.2024

Bevölkerungsgruppe	1994	1999	2004	2009	2014	2019	2024
Bevölkerung insgesamt	6 985	7 086	7 031	6 621	6 231	6 084	6 081
Weiblich	3 501	3 538	3 508	3 276	3 042	2 948	2 969
Nichtdeutsche ¹⁾	233	209	159	149	167	267	462

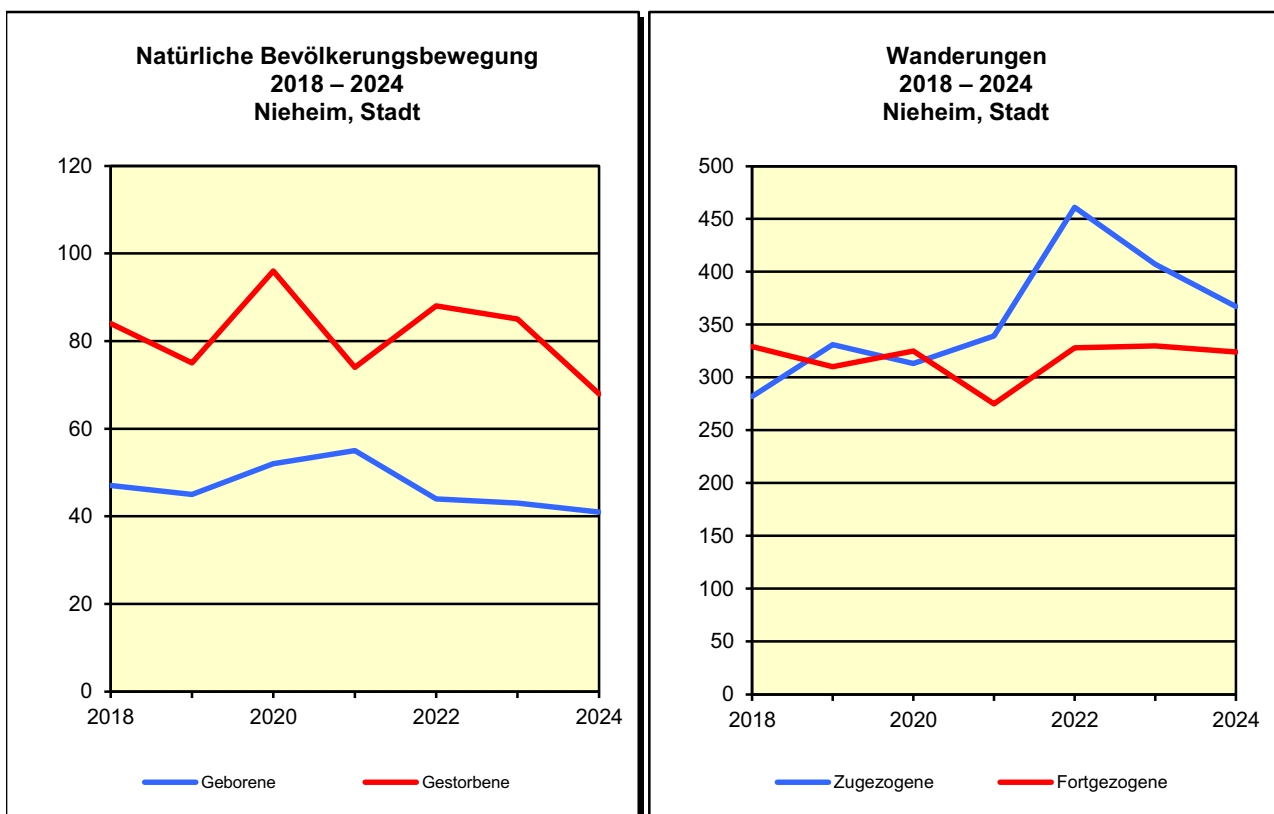
*) Bevölkerungsfortschreibung auf Basis Volkszählung 1987, Zensus 2011 und Zensus 2022 – 1) Die Gliederung „deutsch/nichtdeutsch“ ist durch die Reform des Staatsangehörigkeitsrechts von 1999 ab dem Berichtsjahr 2000 beeinflusst.



Bevölkerungsstand*) und -bewegung 2018 – 2024

Merkmal a = Insgesamt b = Nichtdeutsche ¹⁾ c = je 1 000 Einwohner		2018	2019	2020	2021	2022	2023	2024
Bevölkerung am 31.12.	a	6 093	6 084	6 026	6 068	6 033	6 066	6 081
	b	271	267	289	314	364	396	462
Lebendgeborene	a	47	45	52	55	44	43	41
	b	.	.	.	.	.	.	.
Gestorbene	a	84	75	96	74	88	85	68
	b	.	.	.	.	.	.	.
Überschuss der Geborenen (+) bzw. Gestorbenen (-)	a	- 37	- 30	- 44	- 19	- 44	- 42	- 27
	b	.	.	.	.	.	.	.
Zugezogene	a	282	331	313	339	461	407	367
	b	55	45	81	110	216	146	153
Fortgezogene	a	329	310	325	275	328	330	324
	b	71	46	59	82	107	110	85
Überschuss der Zu- (+) bzw. Fortgezogenen (-)	a	- 47	+ 21	- 12	+ 64	+ 133	+ 77	+ 43
	b	- 16	- 1	+ 22	+ 28	+ 109	+ 36	+ 68
Gesamtsaldo ²⁾	a	- 84	- 9	- 58	+ 42	- 35	+ 33	+ 15
	b	- 18	- 4	+ 22	+ 25	+ 50	+ 32	+ 66
	c	- 13,8	- 1	- 10	+ 6,9	- 5,8	+ 5,4	+ 2,5

*) Bevölkerungsfortschreibung auf Basis Zensus 2011 und 2022 – 1) Die Gliederung „deutsch/nichtdeutsch“ ist durch die Reform des Staatsangehörigkeitsrechts von 1999 ab dem Berichtsjahr 2000 beeinflusst. – 2) einschl. Bestandskorrekturen aufgrund nachträglich berichtigter Meldefälle und einschließlich der Fälle eines Wechsels zur deutschen Staatsangehörigkeit



Durchschnittliche Bevölkerungsbewegung je 1 000 Einwohner 2020 – 2024

Merkmal		Betrachtungs- gebiet	Alle Gemeinden des			
a = Insgesamt b = Nichtdeutsche ¹⁾			Kreises	Reg.-Bez.	Landes	gleichen Typs
Lebendgeborene	a	7,8	8,6	9,3	9,1	9,0
	b	.	0,9	1,2	1,4	.
Gestorbene	a	13,6	13,3	12,0	12,4	12,3
	b	.	0,3	0,4	0,6	.
Überschuss der Geborenen (+) bzw. Gestorbenen (-)	a	- 5,8	- 4,7	- 2,7	- 3,3	- 3,3
	b	.	+ 0,6	+ 0,8	+ 0,8	.
Zugezogene	a	62,3	63,9	64,0	59,6	68,9
	b	23,3	31,1	30,8	28,7	30,7
Fortgezogene	a	52,3	56,7	58,1	53,4	60,1
	b	14,6	23,4	23,4	20,7	24,1
Überschuss der Zu- (+) bzw. Fortgezogenen (-)	a	+ 10,1	+ 7,1	+ 6,0	+ 6,2	+ 8,8
	b	+ 8,7	+ 7,7	+ 7,4	+ 8,0	+ 6,6
Gesamtsaldo²⁾	a	- 0,1	- 1,4	+ 1,7	+ 1,0	+ 3,6
	b	+ 6,4	+ 5,9	+ 4,7	+ 4,5	+ 4,9

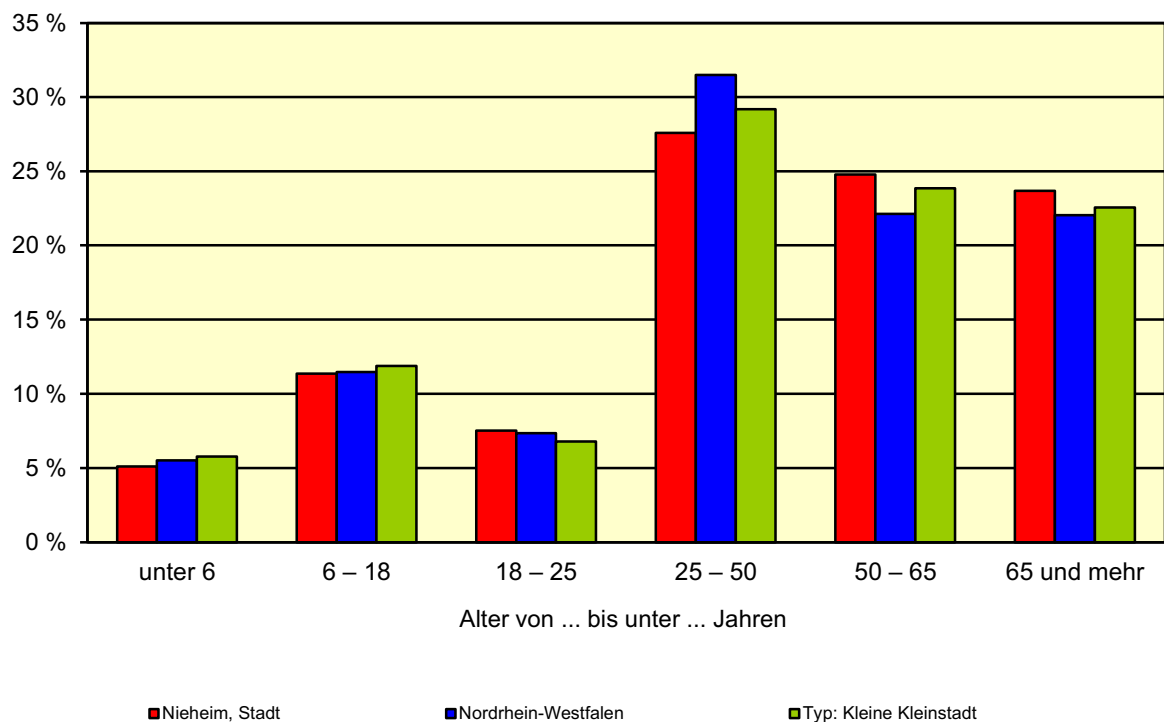
1) Die Gliederung „deutsch/nichtdeutsch“ ist durch die Reform des Staatsangehörigkeitsrechts vom Juli 1999 ab dem Berichtsjahr 2000 beeinflusst. – 2) einschließlich Bestandskorrekturen aufgrund nachträglich berichteter Meldefälle und einschließlich der Fälle eines Wechsels zur deutschen Staatsangehörigkeit

Bevölkerungsstruktur*) am 31.12.2024 nach Altersgruppen

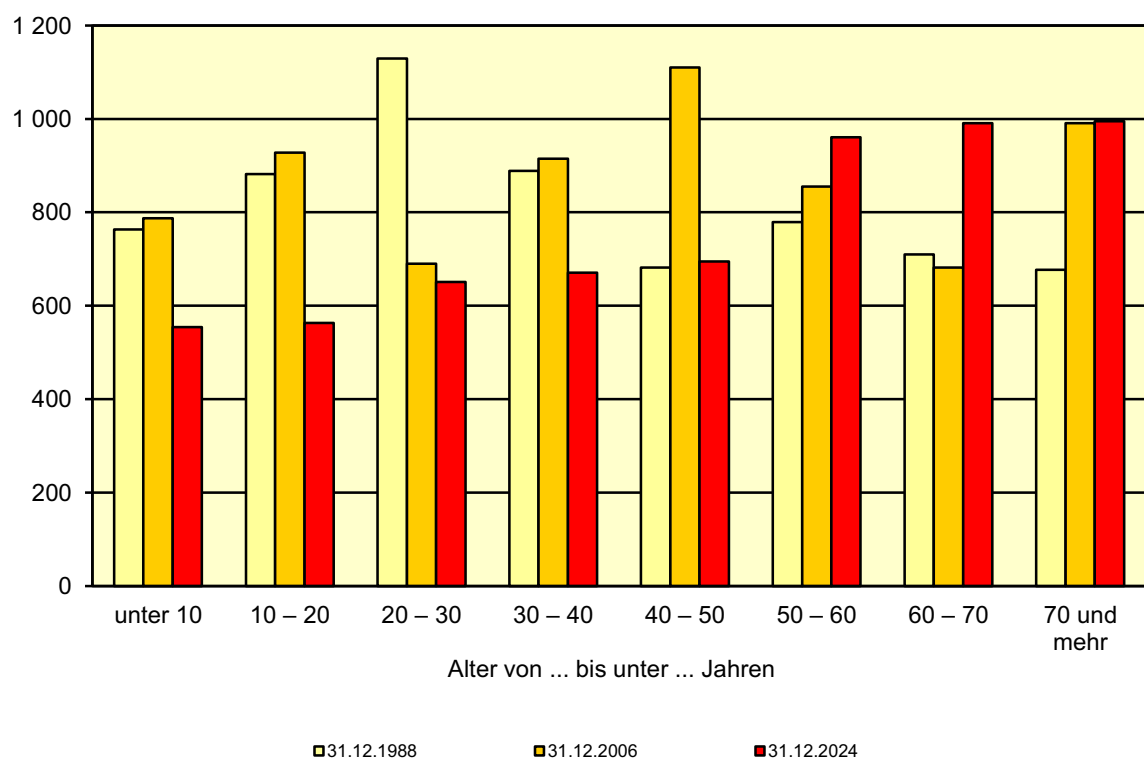
Altersgruppe Weiblich/Nichtdeutsch	Betrachtungsgebiet		Alle Gemeinden des			
			Kreises	Reg.-Bez.	Landes	gleichen Typs
	Anzahl	%				
Bevölkerung insgesamt	6 081	100	100	100	100	100
davon im Alter von ... Jahren						
unter 6	310	5,1	5,3	5,7	5,5	5,8
6 bis unter 18	690	11,3	11,4	11,9	11,5	11,9
18 bis unter 25	457	7,5	6,8	7,5	7,4	6,8
25 bis unter 30	311	5,1	5,3	6,0	6,2	5,2
30 bis unter 40	671	11,0	11,6	12,6	13,2	12,2
40 bis unter 50	695	11,4	11,4	11,9	12,2	11,7
50 bis unter 60	961	15,8	14,8	14,3	14,4	15,3
60 bis unter 65	546	9,0	8,6	7,8	7,7	8,5
65 und mehr	1 440	23,7	24,9	22,2	22,0	22,5
18 bis unter 65	3 641	59,9	58,4	60,2	61,0	59,8
Weiblich	2 969	48,8	50,0	50,5	50,8	49,7
Nichtdeutsche ¹⁾	462	7,6	9,0	12,8	15,8	10,0

*) Bevölkerungsfortschreibung auf Basis Zensus 2022 – 1) Die Gliederung „deutsch/nichtdeutsch“ ist durch die Reform des Staatsangehörigkeitsrechts vom Juli 1999 ab dem Berichtsjahr 2000 beeinflusst.

Bevölkerung am 31.12.2024 nach Altersgruppen
in Prozent



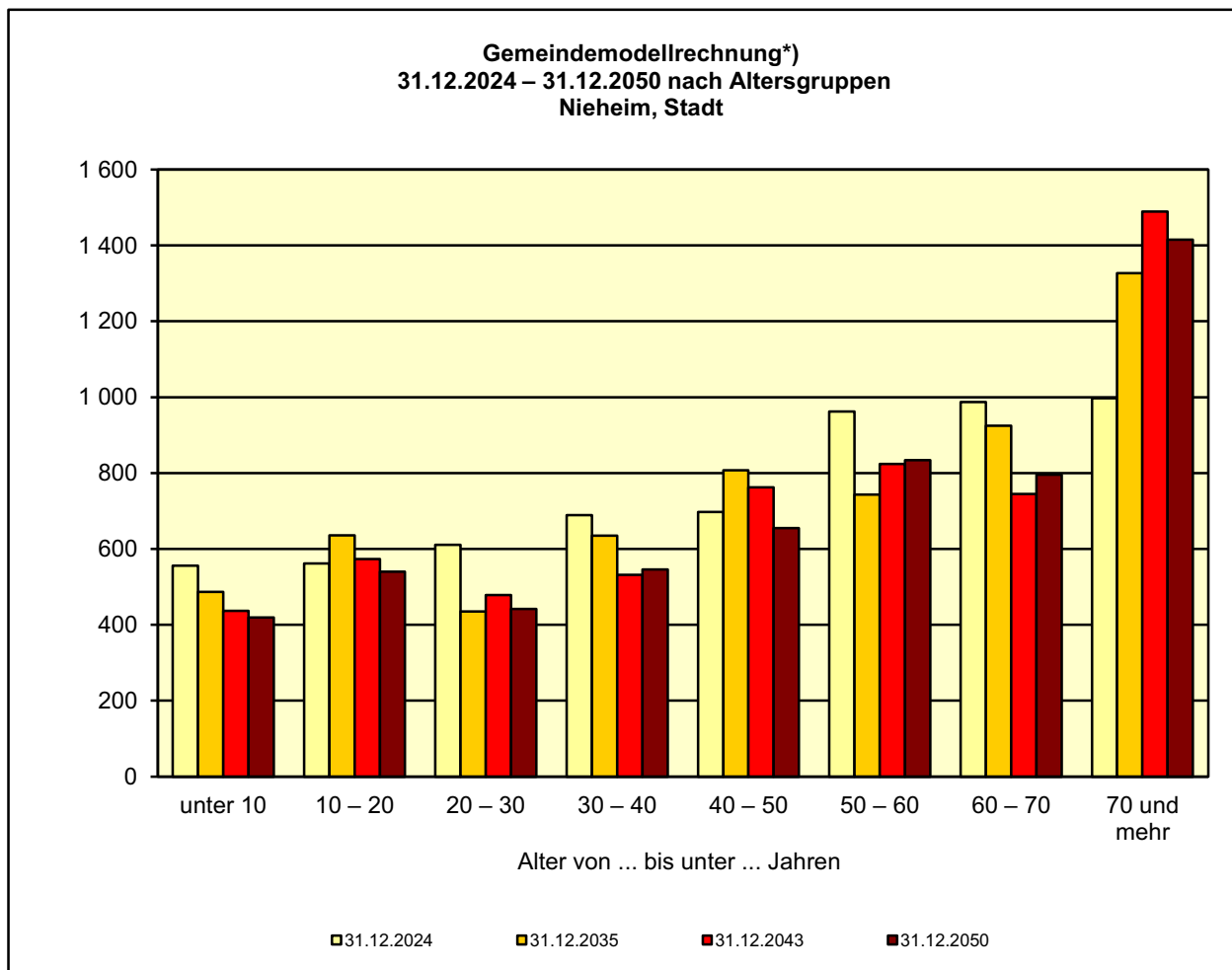
Bevölkerung 31.12.1988 – 31.12.2024 nach Altersgruppen
Nieheim, Stadt



Gemeindemodellrechnung*) 31.12.2024 – 31.12.2050 nach Altersgruppen und Geschlecht

Altersgruppe Geschlecht	Nieheim, Stadt					Nordrhein-Westfalen	
	31.12.2024	31.12.2035		31.12.2050		31.12.2035	31.12.2050
	Anzahl		2024=100	Anzahl	2024=100	2024=100	
Bevölkerung insgesamt	6 061	5 995	98,9	5 647	93,2	99,9	97,3
davon im Alter von ... Jahren							
unter 6	316	267	84,5	236	74,7	93,9	92,0
6 bis unter 18	686	729	106,3	614	89,5	101,8	94,0
18 bis unter 25	427	362	84,8	344	80,6	102,0	98,4
25 bis unter 30	300	200	66,7	207	69,0	91,0	92,6
30 bis unter 40	689	635	92,2	546	79,2	95,1	92,0
40 bis unter 50	697	807	115,8	655	94,0	111,6	99,5
50 bis unter 60	962	743	77,2	834	86,7	84,7	91,2
60 bis unter 65	545	388	71,2	416	76,3	73,5	83,5
65 und mehr	1 439	1 864	129,5	1 795	124,7	118,0	112,0
18 bis unter 65	3 620	3 135	86,6	3 002	82,9	93,6	93,1
Männlich	3 124	3 058	97,9	2 845	91,1	99,8	96,8
Weiblich	2 937	2 937	100,0	2 802	95,4	100,0	97,8

*) Modellrechnung zur zukünftigen Bevölkerungsentwicklung für kreisangehörige Gemeinden - Die absoluten Werte wurden aus methodischen Gründen auf die 10-er Stelle gerundet.

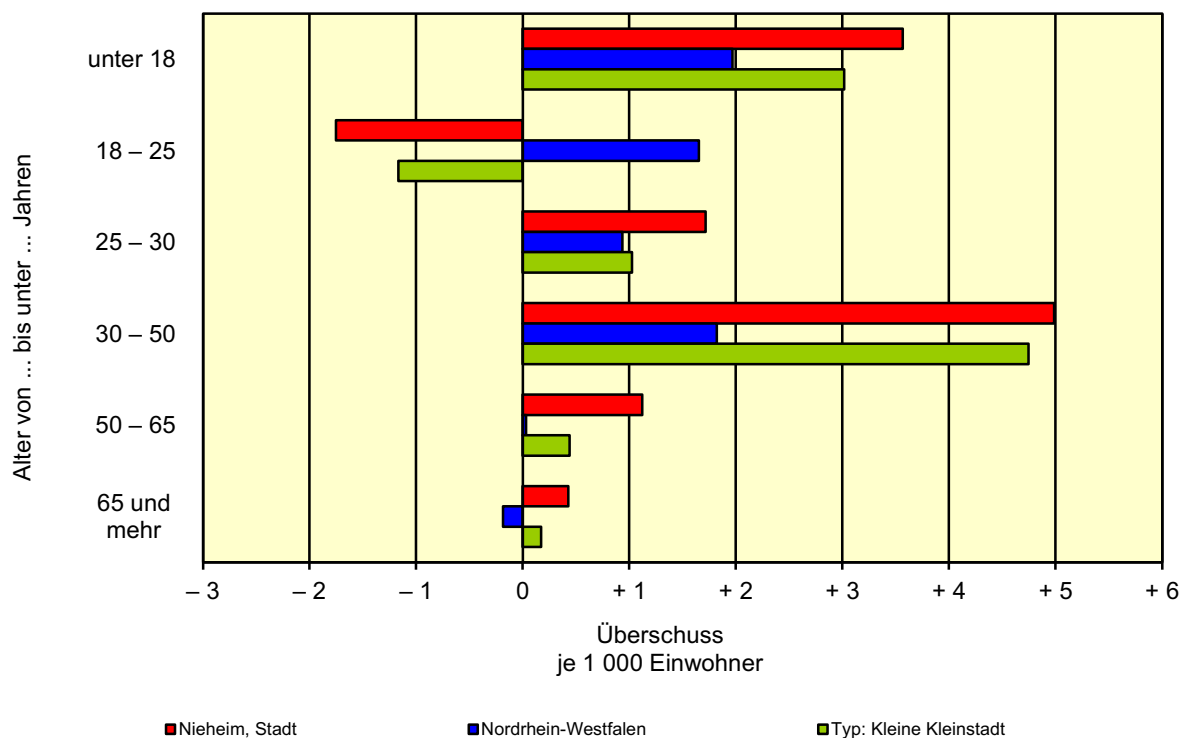


*) Modellrechnung zur zukünftigen Bevölkerungsentwicklung für kreisangehörige Gemeinden - Die absoluten Werte wurden aus methodischen Gründen auf die 10-er Stelle gerundet.

Wanderungen über die Gemeindegrenzen im Durchschnitt der Jahre 2020 – 2024

Zu- bzw. Fortgezogene	Betrachtungsgebiet		Alle Gemeinden des			
			Kreises	Reg.-Bez.	Landes	gleichen Typs
	Anzahl	%				
Zugezogene insgesamt	377	100	100	100	100	100
davon im Alter von ... Jahren						
unter 18	82	21,6	20,8	16,9	16,1	18,7
18 bis unter 25	56	14,9	18,2	20,3	19,6	17,8
25 bis unter 30	61	16,1	15,3	16,1	16,9	16,2
30 bis unter 50	114	30,3	30,6	32,0	32,6	35,7
50 bis unter 65	39	10,3	8,9	9,3	9,2	7,1
65 und mehr	26	6,8	6,2	5,4	5,5	4,5
18 bis unter 65	270	71,6	73,0	77,7	78,4	76,8
Nichtdeutsche	141	37,4	48,8	48,1	48,1	48,0
Fortgezogene insgesamt	316	100	100	100	100	100
davon im Alter von ... Jahren						
unter 18	60	19,0	18,3	14,7	14,3	16,0
18 bis unter 25	67	21,1	22,2	21,0	18,8	22,6
25 bis unter 30	50	15,9	16,0	17,0	17,2	16,7
30 bis unter 50	84	26,6	28,5	31,7	33,0	32,5
50 bis unter 65	32	10,2	8,6	9,7	10,3	7,3
65 und mehr	23	7,3	6,4	5,8	6,5	4,9
18 bis unter 65	233	73,8	75,3	79,5	79,3	79,1
Nichtdeutsche	89	28,0	41,2	40,3	38,8	43,2

**Überschuss der Zu- (+) bzw. Fortgezogenen (-) über die Gemeindegrenzen
je 1 000 Einwohner im Durchschnitt der Jahre 2020 – 2024 nach Altersgruppen**



Allgemeinbildende Schulen*) am 15.10.2024

Merkmal	Ins- gesamt ¹⁾	Grund- schule	Haupt- schule	Real- schule	Gesamt- schule	Gymna- sium
Schulen	3	1	–	1	–	–
Schüler/-innen	650	210	–	360	–	–
Schulabgänge	70	–	–	65	–	–
Lehrkräfte ²⁾	85	25	–	40	–	–

*) Mit Ausnahme der Anzahl der Schulen werden Originalfallzahlen und -wertesummen aus Datenschutzgründen ab dem Schuljahr 2019/20 auf ein Vielfaches von 5 auf- bzw. abgerundet ausgewiesen. Hierdurch besteht keine Additivität. Nach dem Schulformkonzept: Alle Bildungsgänge werden unter der Leitschulform der Schule berichtet, auch wenn sie vom Bildungsgang der Leitschulform abweichen.

– 1) ggf. einschließlich Volksschule, Förderschule Grund-/Hauptschule, Förderschule Realschule/Gymnasium, PRIMUS-Schule, Sekundarschule, Gemeinschaftsschule, Freie Waldorfschule und Weiterbildungskolleg – 2) Lehrkräfte nach dem Stammschulkonzept:

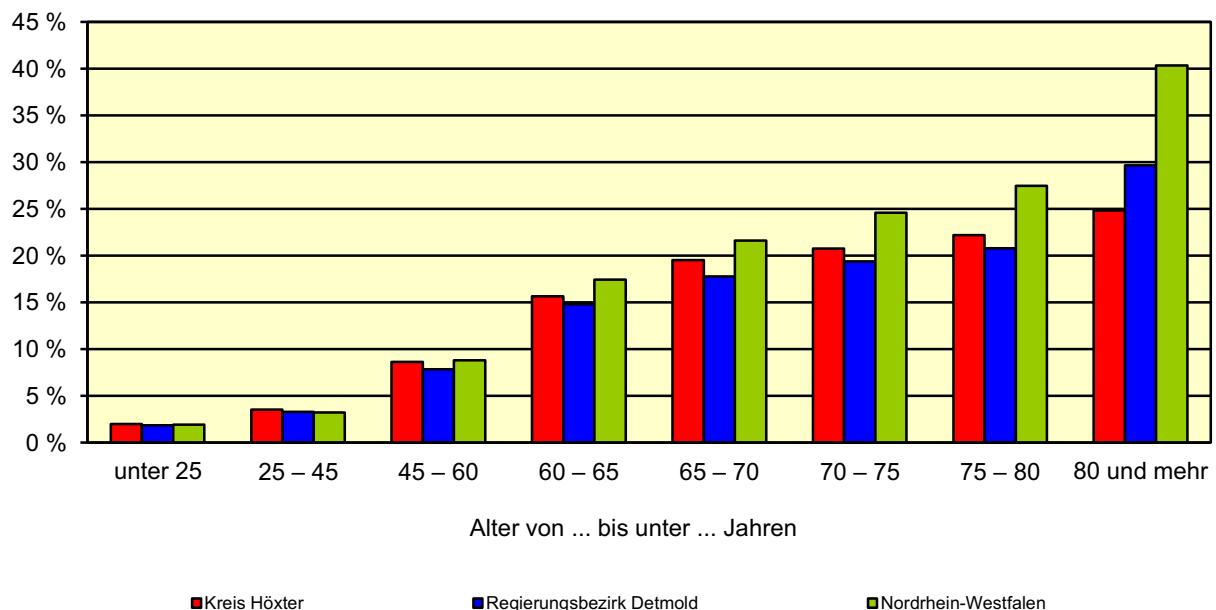
An mehreren Schulen tätige Lehrkräfte werden nur an der Stammschule gezählt, auch wenn diese ganz an einer anderen Schule tätig sind. Einschließlich Schulverwaltungsassistenten.

Schwerbehinderte Menschen am 31.12.2023

Kreis Höxter

Art der schwersten Behinderung	Schwerbehinderte Menschen		
	insgesamt	männlich	weiblich
Insgesamt	13 535	7 345	6 195
Verlust oder Teilverlust von Gliedmaßen	110	80	30
Funktionseinschränkungen von Gliedmaßen	960	485	470
Funktionseinschränkung der Wirbelsäule und des Rumpfes, Deformierung des Brustkorbes	715	350	365
Blindheit und Sehbehinderung	400	185	215
Sprach- oder Sprechstörungen, Taubheit, Schwerhörigkeit, Gleichgewichtsstörungen	455	250	205
Verlust einer Brust oder beider Brüste, Entstellungen u. a.	255	5	250
Beeinträchtigung der Funktion von inneren Organen bzw. Organsystemen	2 945	1 780	1 165
Querschnittslähmung, zerebrale Störungen, geistig-seelische Behinderungen, Suchtkrankheiten	2 765	1 515	1 255
Sonstige und ungenügend bezeichnete Behinderungen	4 935	2 700	2 235

**Schwerbehinderte Menschen nach Altersgruppen am 31.12.2023
in Prozent der Bevölkerung**

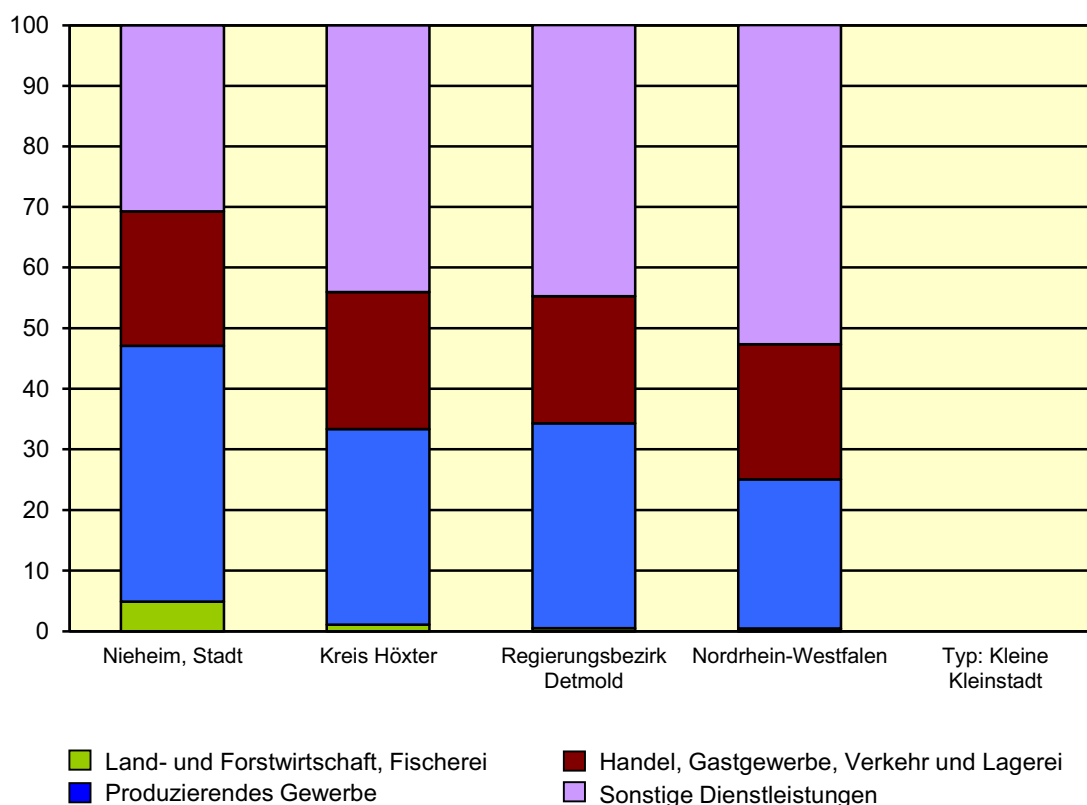


Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort am 31.12.2024

Wirtschaftszweig (WZ 2008)	Beschäftigte			Darunter Ausländer/-innen		
	insgesamt	männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich
Insgesamt (einschl. ohne Angabe)	1 090	671	419	59	48	11
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	53	.	.	.	.	.
Produzierendes Gewerbe	460	401	59	24	24	—
Handel, Gastgewerbe, Verkehr und Lagerei	242	151	91	24	19	5
Sonstige Dienstleistungen	335	.	.	.	.	.

Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort am 31.12.2024 in Prozent

Wirtschaftszweig (WZ 2008)	Betrachtungs- gebiet	Alle Gemeinden des			
		Kreises	Reg.-Bez.	Landes	gleichen Typs
Insgesamt (einschl. ohne Angabe)	100	100	100	100	100
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	4,9	1,1	0,5	0,4	.
Produzierendes Gewerbe	42,2	32,3	33,8	24,7	.
Handel, Gastgewerbe, Verkehr und Lagerei	22,2	22,6	21,0	22,3	.
Sonstige Dienstleistungen	30,7	44,0	44,7	52,7	.

Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort
am 31.12.2024 in Prozent

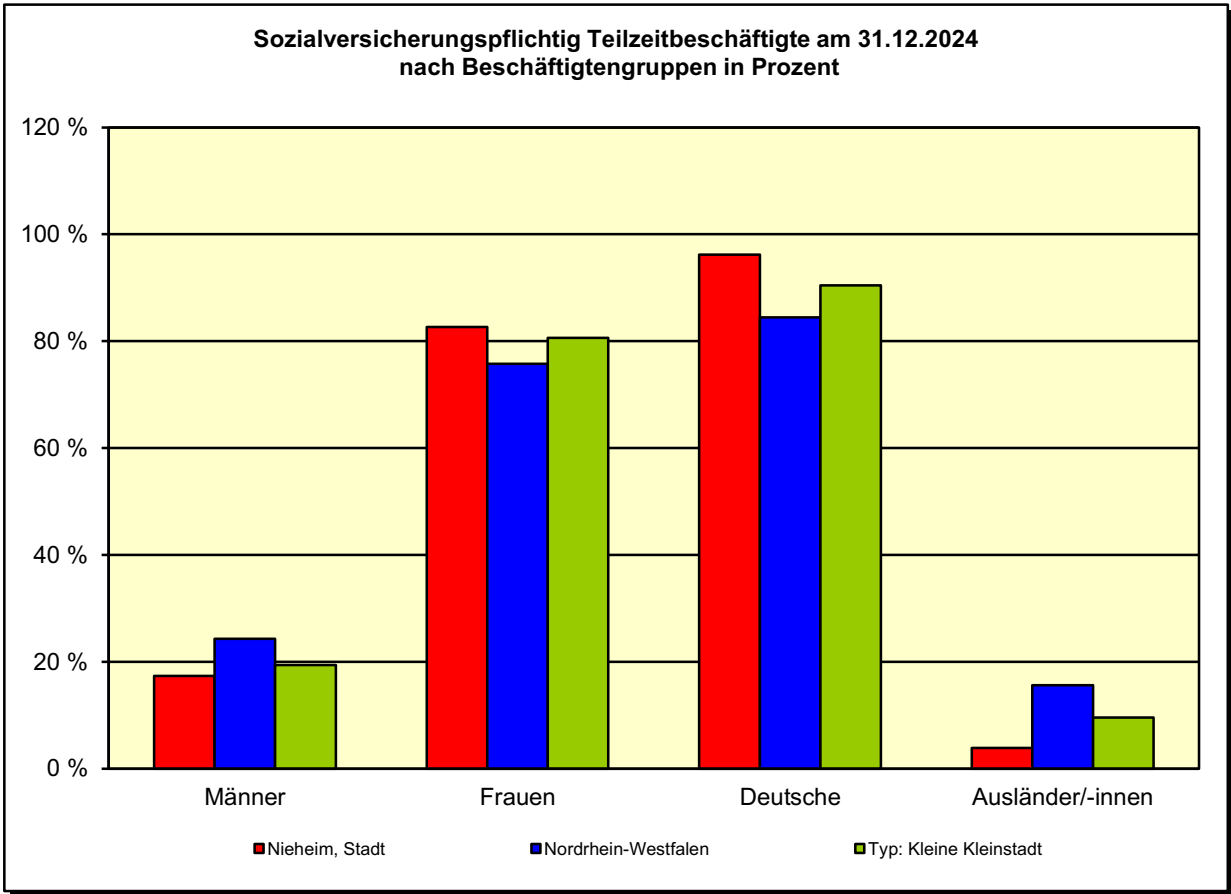
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am 30.6.2024 nach Geschlecht

Geschlecht	Beschäftigte am Arbeitsort		Beschäftigte am Wohnort		Pendler-saldo ¹⁾
	insgesamt	darunter Einpendler ¹⁾	insgesamt	darunter Auspendler ¹⁾	
Insgesamt	1 112	680	2 570	2 138	–1 458
Männlich	688	464	1 425	1 201	– 737
Weiblich	424	216	1 145	937	– 721

1) über die Gemeindegrenzen

Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort am 31.12.2024 nach Beschäftigungsumfang und Alter

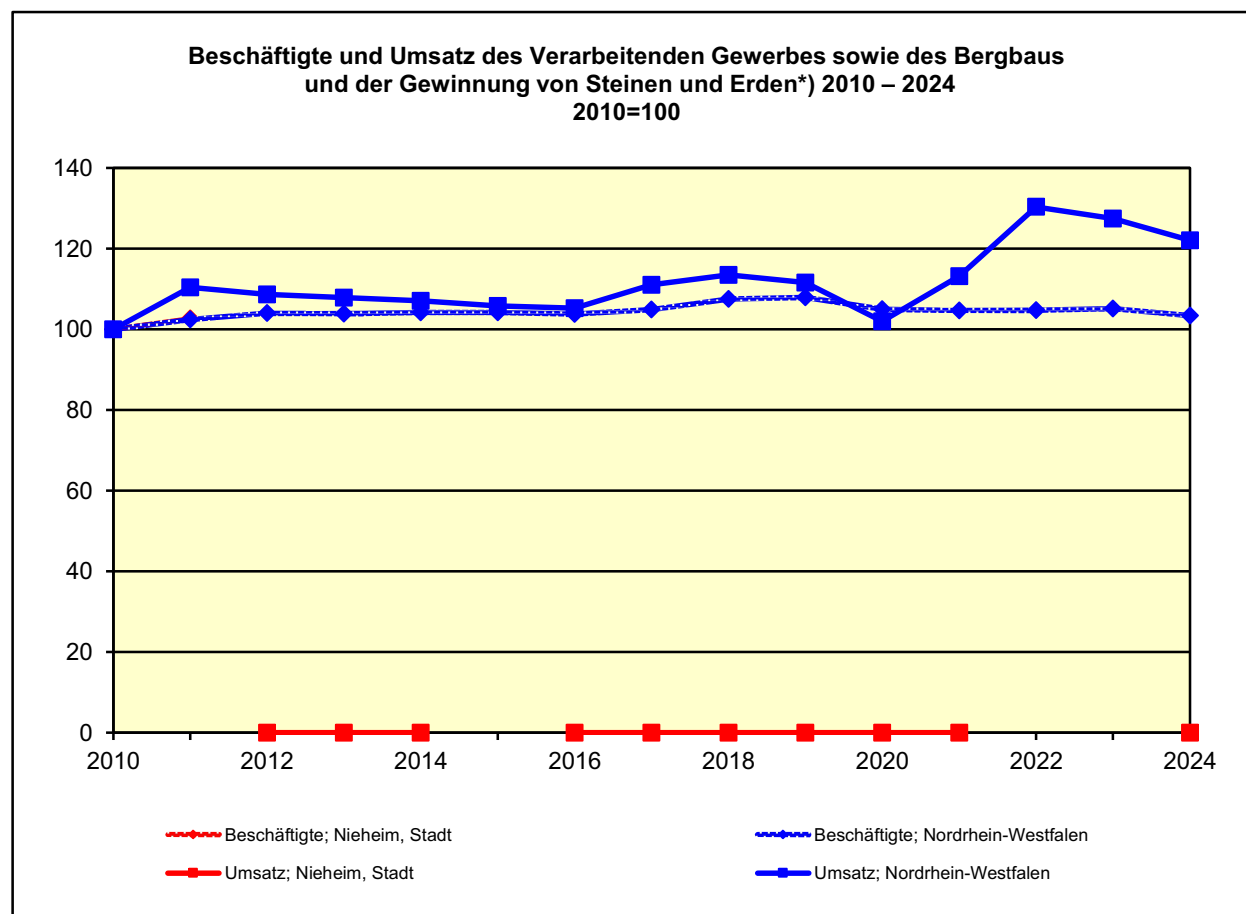
Beschäftigungsumfang Altersgruppe	Insgesamt		Männlich		Weiblich	
	insgesamt	Ausländer/-innen	zusammen	Ausländer/-innen	zusammen	Ausländer/-innen
Insgesamt	1 090	59	671	48	419	11
unter 25 Jahre	110	.	81	6	29	.
25 bis unter 45 Jahre	434	37	270	.	164	.
45 Jahre und mehr	546	.	320	.	226	.
Vollzeitbeschäftigte	727	45	608	.	119	.
unter 25 Jahre	101	6	.	6	.	.
25 bis unter 45 Jahre	294	30	245	.	49	.
45 Jahre und mehr	332	9	.	9	.	.
Teilzeitbeschäftigte	363	14	63	.	300	.
unter 25 Jahre	9	.	.	.	.	.
25 bis unter 45 Jahre	140	7	25	.	115	.
45 Jahre und mehr	214	.	.	.	.	.



Betriebe, Beschäftigte und Umsatz des Verarbeitenden Gewerbes sowie des Bergbaus und der Gewinnung von Steinen und Erden*) 2024 nach Wirtschaftszweigen)**

Wirtschaftszweig	Nieheim, Stadt			Kreis Höxter		
	Betriebe (30.9.)	Beschäftigte (30.9.)	Umsatz (1 000 EUR)	Betriebe (30.9.)	Beschäftigte (30.9.)	Umsatz (1 000 EUR)
Insgesamt	5	.	38 761	100	9 175	2 031 827
Herst. von Nahrungs- und Futtermitteln	.	.	.	11	485	101 464
Herstellung von Papier, Pappe und Waren daraus	.	.	.	3	222	44 991
Herstellung von chemischen Erzeugnissen	.	.	.	3	.	.
Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren	.	.	.	14	1 504	320 279
Herst. von Glas, -waren, Keramik, Verarb. von Steinen und Erden	.	.	.	7	335	49 681
Metallerzeugung und -bearbeitung	.	.	.	—	—	—
Herst. von Metallerzeugnissen	.	.	.	11	1 066	180 102
Herst. von Datenverarbeitungsgeräten, elektron. u. optischen Erzeugnissen	.	.	.	1	.	.
Herst. von elektrischen Ausrüstungen	.	.	.	3	122	11 373
Maschinenbau	.	.	.	14	1 620	276 710
Herstellung von Kraftwagen und -teilen	.	.	.	4	1 049	.
Herstellung von Möbeln	.	.	.	6	562	64 497
Reparatur und Installation von Maschinen und Ausrüstungen	.	.	.	4	140	28 076

*) Betriebe von Unternehmen mit im Allgemeinen 20 und mehr Beschäftigten – **) Klassifikation der Wirtschaftszweige (WZ 2008)

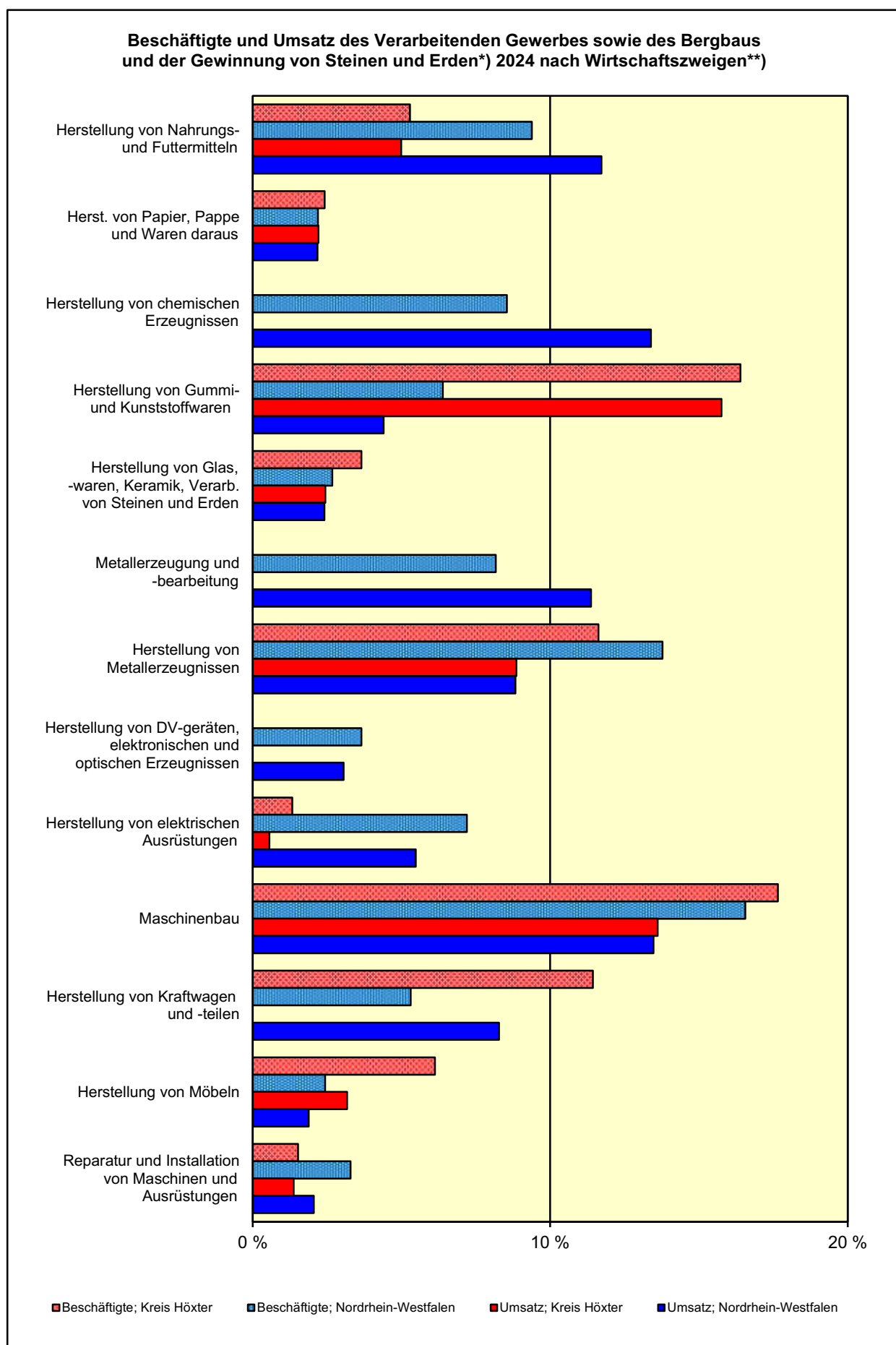


*) Betriebe von Unternehmen mit im Allgemeinen 20 und mehr Beschäftigten. – **) Klassifikation der Wirtschaftszweige (WZ 2008)

Betriebe, Beschäftigte und Umsatz des Verarbeitenden Gewerbes sowie des Bergbaus und der Gewinnung von Steinen und Erden*) 2024 nach Wirtschaftszweigen) in Prozent**

Wirtschaftszweig	Betrachtungs- gebiet	Alle Gemeinden des		
		Kreises	Reg.-Bez.	Landes
Betriebe insgesamt	.	100	100	100
Herstellung von Nahrungs- und Futtermitteln	.	11,0	10,5	9,4
Herstellung von Papier, Pappe und Waren daraus	.	3,0	2,7	2,0
Herstellung von chemischen Erzeugnissen	.	3,0	3,2	4,4
Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren	.	14,0	8,9	7,4
Herstellung von Glas, Glaswaren, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden	.	7,0	5,2	5,4
Metallerzeugung und -bearbeitung	.	—	1,4	4,2
Herstellung von Metallerzeugnissen	.	11,0	16,3	20,6
Herstellung von Datenverarbeitungsgeräten, elektronischen und optischen Erzeugnissen	.	1,0	2,4	3,2
Herstellung von elektrischen Ausrüstungen	.	3,0	5,2	4,7
Maschinenbau	.	14,0	15,8	14,5
Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteilen	.	4,0	2,0	2,2
Herstellung von Möbeln	.	6,0	8,8	2,8
Reparatur und Installation von Maschinen u. Ausrüstungen	.	4,0	3,3	5,6
Beschäftigte insgesamt	.	100	100	100
Herstellung von Nahrungs- und Futtermitteln	.	5,3	13,0	9,4
Herstellung von Papier, Pappe und Waren daraus	.	2,4	2,1	2,2
Herstellung von chemischen Erzeugnissen	.	.	2,7	8,5
Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren	.	16,4	7,4	6,4
Herstellung von Glas, Glaswaren, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden	.	3,7	1,9	2,7
Metallerzeugung und -bearbeitung	.	—	2,6	8,2
Herstellung von Metallerzeugnissen	.	11,6	9,5	13,8
Herstellung von Datenverarbeitungsgeräten, elektronischen und optischen Erzeugnissen	.	.	3,3	3,7
Herstellung von elektrischen Ausrüstungen	.	1,3	15,1	7,2
Maschinenbau	.	17,7	16,2	16,6
Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteilen	.	11,4	5,2	5,3
Herstellung von Möbeln	.	6,1	8,7	2,4
Reparatur und Installation von Maschinen u. Ausrüstungen	.	1,5	2,0	3,3
Umsatz insgesamt	.	100	100	100
Herstellung von Nahrungs- und Futtermitteln	.	5,0	19,1	11,7
Herst. von Papier, Pappe und Waren daraus	.	2,2	2,2	2,2
Herstellung von chemischen Erzeugnissen	.	.	4,1	13,4
Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren	.	15,8	5,8	4,4
Herstellung von Glas, Glaswaren, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden	.	2,4	1,4	2,4
Metallerzeugung und -bearbeitung	.	—	2,7	11,4
Herstellung von Metallerzeugnissen	.	8,9	7,6	8,8
Herstellung von Datenverarbeitungsgeräten, elektronischen u. optischen Erzeugnissen	.	.	2,8	3,1
Herstellung von elektrischen Ausrüstungen	.	0,6	13,1	5,5
Maschinenbau	.	13,6	16,3	13,5
Herstellung von Kraftwagen und -teilen	.	.	4,8	8,3
Herstellung von Möbeln	.	3,2	9,2	1,9
Reparatur und Installation von Maschinen u. Ausrüstungen	.	1,4	0,9	2,1

*) Betriebe von Unternehmen mit im Allgemeinen 20 und mehr Beschäftigten – **) Klassifikation der Wirtschaftszweige (WZ 2008)



*) Betriebe von Unternehmen mit im Allgemeinen 20 und mehr Beschäftigten – **) Klassifikation der Wirtschaftszweige (WZ 2008)

Betriebe, Beschäftigte, Umsatz und Investitionen der Betriebe des Verarbeitenden Gewerbes sowie des Bergbaus und der Gewinnung von Steinen und Erden*) 2024

Merkmal	Betrachtungs- gebiet	Alle Gemeinden des		
		Kreises	Reg.-Bez.	Landes
Betriebe (am 31.12.)	5	96	1 648	9 826
mit Investitionen	.	77	1 315	8 115
Beschäftigte (am 30.9.)	.	9 110	222 582	1 199 579
in Betrieben mit Investitionen	.	8 557	205 711	1 111 613
Umsatz ¹⁾ (1 000 EUR)	38 761	2 020 106	58 211 740	381 935 680
der Betriebe mit Investitionen	.	1 932 449	54 902 388	358 161 068
Bruttoanlageinvestitionen insgesamt (1 000 EUR)	847	.	1 871 674	12 740 891
Maschinen und maschinelle Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattungen	847	.	.	11 365 969
je Beschäftigten in EUR	.	.	8 409	10 621
in Prozent am Umsatz	2,2	.	3,2	3,3

*) Betriebe von Unternehmen mit im Allgemeinen 20 und mehr Beschäftigten – 1) ohne Umsatzsteuer

Betriebe, Beschäftigte und Umsatz im Bauhauptgewerbe 2009 – 2024

Merkmal	2009	2014		2019		2024	
	Anzahl		2009=100	Anzahl	2009=100	Anzahl	2009=100
Betriebe am 30. Juni	9	8	88,9	11	122,2	12	133,3
Beschäftigte am 30. Juni	80	67	83,8	89	111,3	98	122,5
Umsatz ¹⁾ im Vorjahr (1 000 EUR)	5 372	5 572	103,7	9 099	169,4	10 075	187,5

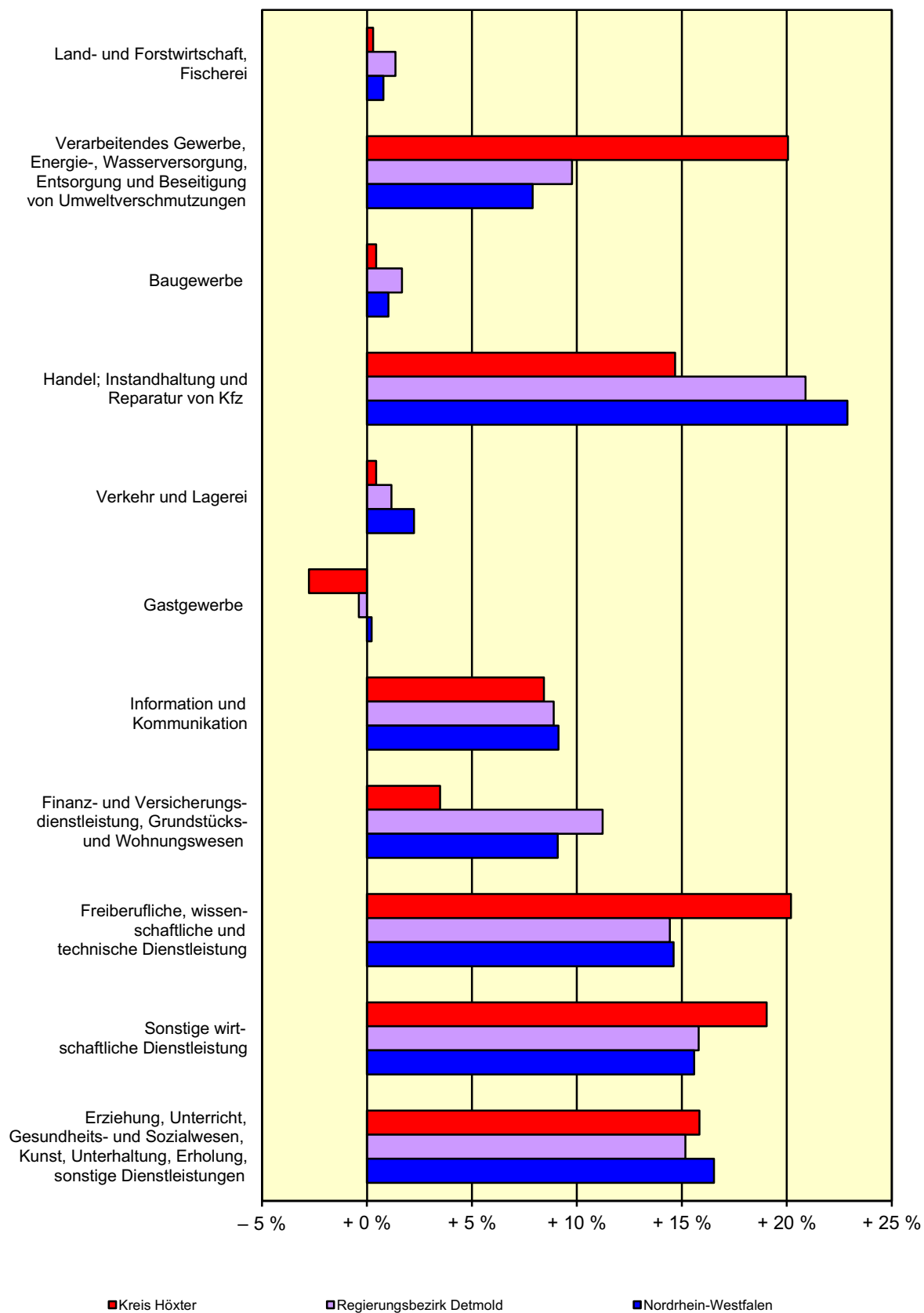
1) ohne Umsatzsteuer

Gewerbean- und -abmeldungen*) 2024 nach Grund der An- bzw. Abmeldung sowie nach Wirtschaftszweigen**)

An- bzw. Abmeldegrund Wirtschaftszweig	Betrachtungs- gebiet	Alle Gemeinden des		
		Kreises	Reg.-Bez.	Landes
Anmeldungen insgesamt	31	907	17 907	157 858
Grund der Anmeldung				
Neugründung	29	784	15 162	134 614
Umwandlung	–	6	92	656
Zuzug	2	55	1 516	13 570
Sonstige Anmeldung	–	62	1 137	9 018
Wirtschaftszweige				
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	.	16	143	742
Verarbeitendes Gewerbe, Energie-, Wasserversorgung, Entsorgung u. Beseitigung v. Umweltverschmutzungen	.	70	1 118	8 383
Baugewerbe	.	70	1 284	12 339
Handel, Instandhaltung und Reparatur von Kfz	.	266	5 012	41 016
Verkehr und Lagerei	.	16	535	6 055
Gastgewerbe	.	64	985	10 259
Information und Kommunikation	.	41	779	7 071
Finanz- und Versicherungsdienstleistung, Grundstücks- und Wohnungswesen	.	47	1 252	10 215
Freiberufliche, wissenschaftliche und technische Dienstleistung	.	89	2 001	16 831
Sonstige wirtschaftliche Dienstleistung	.	98	2 180	19 634
Erziehung, Unterricht, Gesundheits- und Sozialwesen, Kunst, Unterhaltung, Erholung, sonst. Dienstleistungen	.	130	2 618	25 301
übrige Wirtschaftsabschnitte	.	–	–	12
Abmeldungen insgesamt	29	844	15 796	137 061
Grund der Abmeldung				
vollständige Aufgabe	27	721	12 920	114 320
Umwandlung	–	9	130	947
Fortzug	2	58	1 677	13 422
Sonstige Abmeldung	–	56	1 069	8 372
Wirtschaftszweige				
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	.	14	101	621
Verarbeitendes Gewerbe, Energie-, Wasserversorgung, Entsorgung u. Beseitigung v. Umweltverschmutzungen	.	73	986	6 886
Baugewerbe	.	90	1 359	13 487
Handel, Instandhaltung und Reparatur von Kfz	.	259	4 930	39 098
Verkehr und Lagerei	.	18	572	5 752
Gastgewerbe	.	71	969	9 803
Information und Kommunikation	.	22	560	5 122
Finanz- und Versicherungsdienstleistung, Grundstücks- und Wohnungswesen	.	42	966	7 877
Freiberufliche, wissenschaftliche und technische Dienstleistung	.	51	1 436	12 333
Sonstige wirtschaftliche Dienstleistung	.	76	1 713	15 199
Erziehung, Unterricht, Gesundheits- und Sozialwesen, Kunst, Unterhaltung, Erholung, sonst. Dienstleistungen	.	128	2 201	20 863
übrige Wirtschaftsabschnitte	.	–	3	20

*) ohne Automatenaufsteller – **) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008)

**Überschuss der Gewerbeanmeldungen (+) bzw. der Gewerbeabmeldungen (-)
der Jahre 2020 – 2024 nach Wirtschaftszweigen*)**



*) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008)

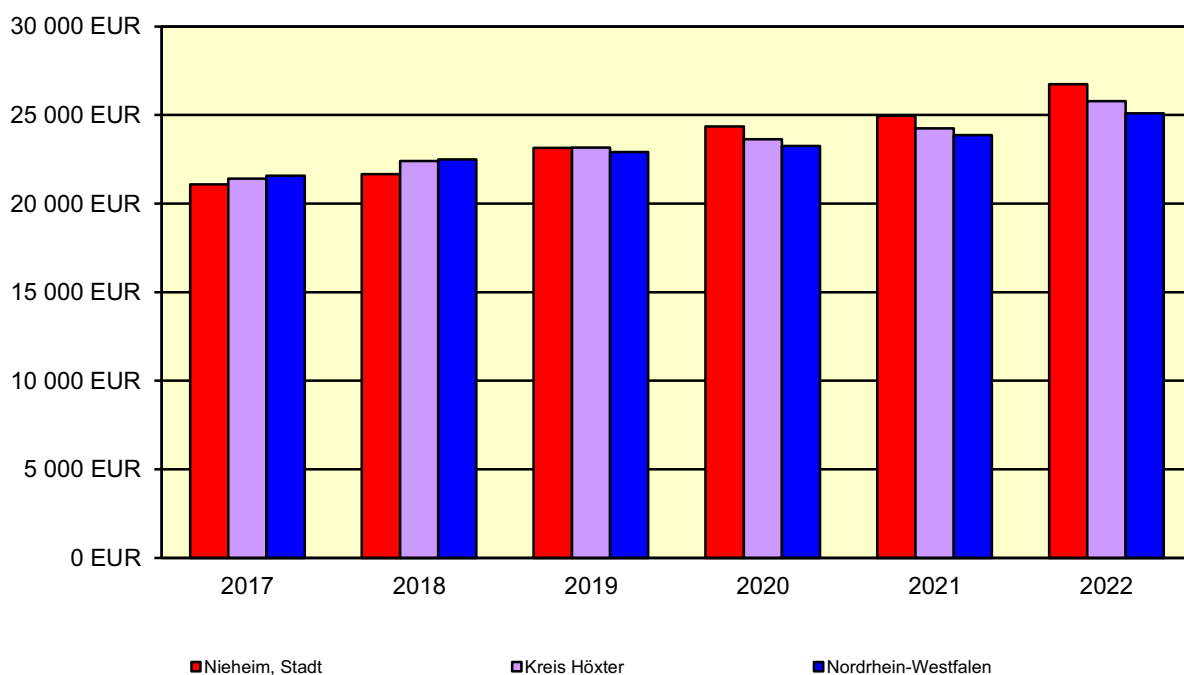
Steuerpflichtige, steuerbarer Umsatz*) und Umsatzsteuer 2014 – 2023

Merkmal	2014	2017	2020	2023
Steuerpflichtige	263	260	230	233
Steuerbarer Umsatz (1 000 EUR)	121 371	137 028	142 998	190 332
Steuerbarer Umsatz: Lieferungen und Leistungen (1 000 EUR)	118 172	133 479	141 200	185 959
Umsatzsteuer vor Abzug der Vorsteuer (1 000 EUR)	20 458	22 690	21 683	30 628
Umsatzsteuer vor Abzug der Vorsteuer: Lieferungen und Leistungen (1 000 EUR)	19 864	21 215	20 593	27 390
Abziehbare Vorsteuer (1 000 EUR)	15 296	16 152	15 723	21 357
Umsatzsteuervorauszahlung (1 000 EUR)	5 163	6 538	5 960	9 271

*) Nur Steuerpflichtige mit Lieferungen und Leistungen von mehr als 22 000 EUR (bis 2019: von mehr als 17 500 EUR), ohne Umsatzsteuer.

Primäreinkommen und verfügbares Einkommen der privaten Haushalte 2022

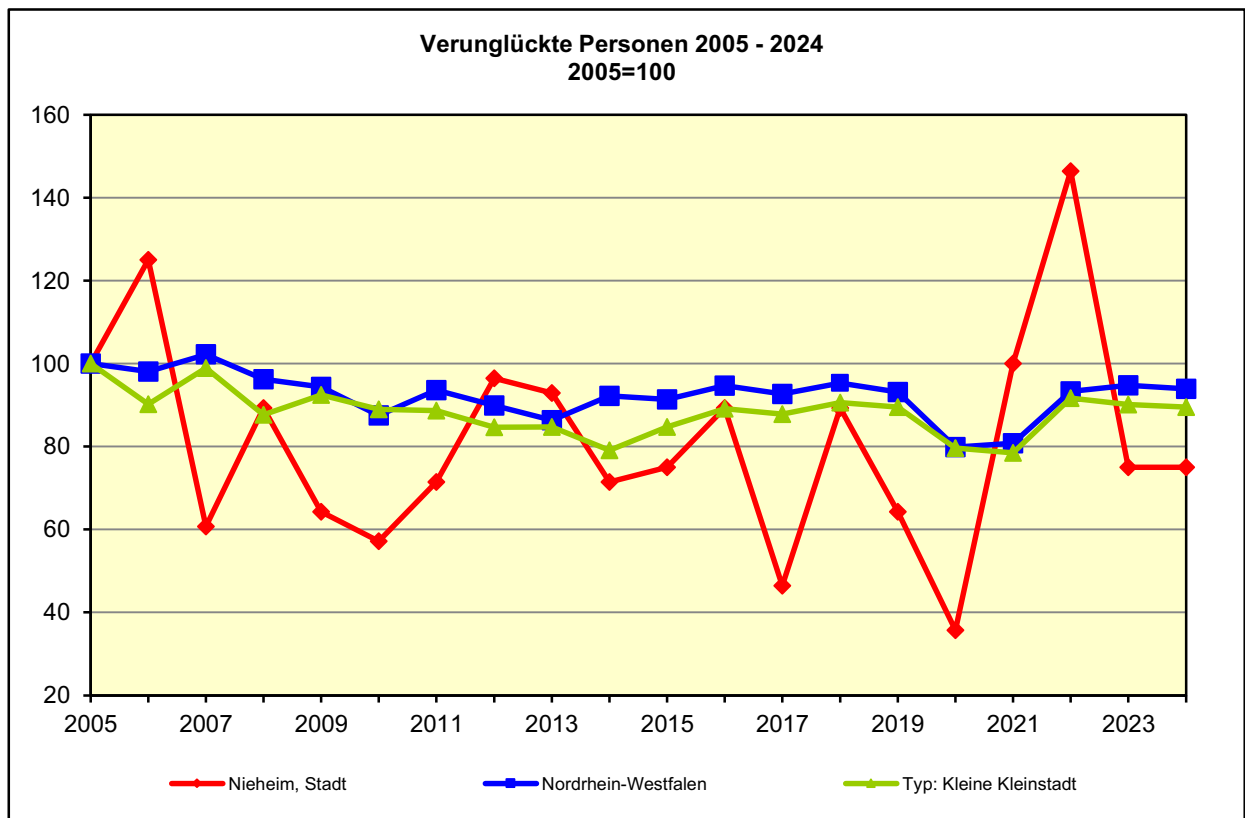
Einkommen	Betrachtungs- gebiet	Alle Gemeinden des			
		Kreises	Reg.-Bez.	Landes	gleichen Typs
Primäreinkommen					
Insgesamt (Mill. EUR)	187	4 092	63 232	549 159	14 488
EUR je Einwohner	30 637	29 038	30 526	30 455	31 345
Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte					
Insgesamt (Mill. EUR)	163	3 634	53 622	452 602	12 235
EUR je Einwohner	26 739	25 787	25 887	25 100	26 470
Rangziffer der Gemeinde in NRW (1 bis 396)	172	x	x	x	x

Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte in EUR je Einwohner 2017 – 2022

Unfälle und Kfz-Bestand von 2009 bis 2024

Merkmal	2009	2014		2019		2024	
	Anzahl		2009=100	Anzahl	2009=100	Anzahl	2009=100
Polizeilich erfasste Unfälle	15	15	100,0	18	120,0	19	126,7
Unfälle mit Personenschaden	12	14	116,7	14	116,7	14	116,7
Ortslage							
innerorts	5	4	80,0	9	180,0	2	40,0
außerorts (ohne Autobahnen)	7	10	142,9	5	71,4	12	171,4
auf Autobahnen	–	–	–	–	–	–	–
Straßenklasse							
Autobahnen	–	–	–	–	–	–	–
Bundesstraßen	1	2	200,0	–	–	4	400,0
Landesstraßen	3	9	300,0	5	166,7	6	200,0
Kreisstraßen	1	–	–	4	400,0	2	200,0
andere Straßen	7	3	42,9	5	71,4	2	28,6
Schwerwiegende Unfälle mit Sachschaden im engeren Sinne	2	1	50,0	4	200,0	.	.
Unfälle unter dem Einfluss berauschender Mittel	1	–	–	–	–	.	.
Verunglückte Personen	18	20	111,1	18	100,0	21	116,7
Verletzte Personen	18	20	111,1	18	100,0	20	111,1
Schwerverletzte Personen	4	2	50,0	5	125,0	7	175,0
Getötete Personen	–	–	–	–	–	1	–
Kfz-Bestand je 1 000 Einwohner	696	766	110,1	847	121,7	911	130,9
Pkw-Bestand je 1 000 Einwohner	545	596	109,3	649	119,1	688	126,2

*) Werte zum Kfz-Bestand zum 01.01.2010, 01.01.2015, 01.01.2020 und 01.01.2025. Werte zum Bevölkerungsstand zum 31.12.2009, 31.12.2014, 31.12.2019 und 31.12.2024.



Zeichenerklärung (nach DIN 55 301)

0	= weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
–	= nichts vorhanden (genau null)
.	= Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
/	= keine Angabe, da Zahlenwert nicht sicher genug
x	= Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll

Hinweis zum Bevölkerungsstand für den Stichtag 31.12.2016

Die Entwicklung des Bevölkerungsstandes 2016 ist aufgrund methodischer Änderungen bei den Wanderungsstatistiken, technischer Weiterentwicklungen der Datenlieferungen aus dem Meldewesen sowie der Umstellung auf ein neues statistisches Aufbereitungsverfahren nur bedingt mit den Vorjahreswerten vergleichbar. Einschränkungen bei der Genauigkeit der Ergebnisse können aus der erhöhten Zuwanderung und den dadurch bedingten Problemen bei der melderechtlichen Erfassung Schutzsuchender resultieren.

Für sechs Kommunen ist das vorliegende Ergebnis, das u. a. auf Basis der von den Meldebehörden erhaltenen Nachrichten ermittelt wurde, unplausibel. Daher ist die Genauigkeit der Ergebnisse der übergeordneten Verwaltungsbezirke eingeschränkt. Die Gründe hierfür liegen offenbar in der melderechtlichen Behandlung von Schutzsuchenden. Die Unstimmigkeiten konnten nicht abschließend aufgelöst werden.

Hinweis zu den sozialversicherungspflichtig Beschäftigten

Fehlende oder falsche Signierungen der Meldungen zur Sozialversicherung werden ab dem Berichtsjahr 1998 vom neuen Auswertungsverfahren nicht mehr automatisch korrigiert. Dies hat die Konsequenz, dass z.B. die Summierung aus Vollzeit und Teilzeit oder aus Deutschen und Ausländern nicht immer die "Beschäftigten insgesamt" ergibt, sondern geringfügig kleiner sein kann.

Hinweis zu den Diagrammen

Geheim zu haltende Werte (".") und Zahlenwerte, die nicht sicher genug sind ("/"), werden in Diagrammen wie "-" (nichts vorhanden, genau null) nicht ausgewiesen.

Impressum

Information und Technik Nordrhein-Westfalen (IT.NRW)
Statistisches Landesamt
Mauerstr. 51
40476 Düsseldorf

Telefon: +49 (0)211 9449-01
Fax: +49 (0)211 9449-8000
E-Mail: poststelle@it.nrw.de
Internet: www.it.nrw

Quellen

Information und Technik Nordrhein-Westfalen (IT.NRW), Statistisches Landesamt
Bundesagentur für Arbeit (Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte)